

Inhalt

PHILIPP DER KÜHNE (1364–1404) – GRÜNDER EINES STAATES UND EINER DYNASTIE

Der Krieg – Vater aller Dinge 9 / Ein apokalyptisches Zeitalter 10 / »Zu schwarz – ein hässlicher Mann 13 / Die flandrische Heirat 17 / *Chronist seines Jahrhunderts – Sire Jean Froissart* 17 / Fürstliche Herrschaft und städtische Freiheit – ein Dauerkonflikt 20 / Ein neuer Staat 24 / *Ordonnance Phlipps des Kühnen – Umweltpolitik 1393* 24 / Wirtschaft und Finanzen 25 / Pair de France 26 / *Ordonnance Phlipps des Kühnen – Strafrecht 1397* 28 / Eine europäische Dynastie 29 / »Le voyage d’Honguerie« – Der Kreuzzug von 1396 30 / *Die Großen und die Kleinen – Hans Schiltberger* 36 / Johann, Graf von Nevers 37 / Grablege einer fürstlichen Dynastie: Die Kartause von Champmol 37 / Kunst und Seelenheil – Die Ausgestaltung der Grablege 38 / »Mourir noblement« – Adlig sterben 41

JOHANN OHNEFURCHT (1404–1419) – DIE JAHRE DES BÜRGERKRIEGS

Der Erbe 45 / Ein neuer Pair de France 47 / *Die Mode der Devisen – Worte und Bilder* 50 / Spannungen 52 / Der Mord in der Rue Vieille-du-Temple 53 / Die Rechtfertigung 54 / Jean Petits Plädoyer 56 / Die Widerlegung 58 / Der Feldzug nach Lüttich 59 / Triumphale Rückkehr 60 / Im Zentrum der Macht 61 / *Das Tagebuch des Bürgers von Paris – Chronist seiner Stadt* 63 / Herausforderungen 63 / Der offene Bürgerkrieg 64 / Der Volksaufstand 65 / Das Konzil von Konstanz und die Tyrannenmordfrage 67 / Der Krieg mit England 69 / Frankreich nach Azincourt 71 / Paris, 29. Mai 1418 72 / Zwischen zwei Fronten 73 / Montereau, 10. September 1419 74 / Nach dem Mord 75

PHILIPP DER GUTE (1419–1467) – ZEIT DES KRIEGES UND DES GLANZES

Die Persönlichkeit 79 / Das Bündnis mit England 80 / Der Vertrag von Troyes 81 / Die burgundischen Niederlande 82 / Nicolas Rolin, »Chancelier de Bourgogne« 83 / Frieden mit Karl dem VII.? 83 / *Das Hôtel-Dieu in Beaune – Im Gedenken an unser Seelenheil* 84 / Der Vertrag von Arras 1435 86 / *Kleidung und Prunk im Dienst der Politik* 88 / Die Folgen 90 / Expansion im Osten 91 / Burgund und Frankreich 92 / Isabella von Portugal, Herzogin von Burgund 92 / *Fürstliche Geburt im Hause Burgund* 95 / »L’Ordre de la Toison d’Or« – Der Orden vom Goldenen Vlies 96 / Kreuzzugspläne 100 / Das Fasanenfest, Lille, 17. Februar 1454 102 / Der Hof der Herzöge von Burgund 105 / Die Bibliothek des Herzogs 107 / *Die bildende Kunst in den burgundischen Ländern* 110 / Karrieren am Hof 112 / Fürstliche

Inhalt

Erziehung am Hof von Burgund 113 / *Ein Generationenkonflikt im Hause Burgund* 114 / Die »Bastarde« des Hauses Burgund 115 / Der Tod Philipps 116

KARL DER KÜHNE (1467–1477) – DAS ENDE DES BURGUNDISCHEN HAUSES VALOIS

Der souveräne Herzog 119 / *Philippe de Commynes – Chronist und Analytiker* 120 / Der große Gegenspieler – Ludwig XI. 121 / Die Anfänge Karls des Kühnen 124 / Die ›Ligue du bien public‹ (Bündnis für das Gemeinwohl) 124 / Dinant und Lüttich 126 / Die englische Heirat 127 / Der ›Pas de l’Arbre d’Or‹ – Das Turnier vom Goldenen Baum 128 / Die Begegnung von Péronne am 9.–15. Oktober 1468 130 / Der Zug nach Lüttich 131 / Auf dem Weg zum Zentralstaat: Reformen 132 / Guillaume Hugonet, ›Chancellier de Bourgogne‹ 133 / Das Reich, England und Frankreich 134 / Der Griff nach der Königskrone – Die Konferenzen von Trier 137 / *Theater der Macht – Riten und Zeremonien* 138 / Krieg am Oberrhein, Krieg am Niederrhein 139 / Lothringen 142 / Der Schweizer Krieg 144 / Nancy und das Ende 148 / Ausblick 151

GENEALOGIE DER KÖNIGE UND HERZÖGE AUS DEM HAUS VALOIS 154

AUSWAHL.BIBLIOGRAPHIE

Quellen 155 / Literatur 156 / Philipp der Kühne 156 / Johann Ohnfurcht 156 / Philipp der Gute 157 / Karl der Kühne 158

Bildnachweis 159